

S.K.D. 2000 / 3000

Synthetischer Ketten-Haftschrnierstoff

Die Vorteile auf einen Blick

- Hochbelastbarer Schmierfilm
- Sehr weiter Temperatureinsatzbereich
- Geringes Abdampfverhalten bei hohen Temperaturen
- Herausragendes Haftvermögen bei sehr hohen Ketten- und Seilgeschwindigkeiten
- Sehr hohe Wasserbeständigkeit
- Sehr gute Korrosionsschutzwirkung
- Minimale Reibung und Verschleiß
- Sehr alterungs- und oxidationsstabil
- Geeignet für O- und X-Ring Ketten



Eigenschaften

Rivolta S.K.D. 2000 und **Rivolta S.K.D. 3000** sind Hochleistungs-Haftschmierstoffe. Sie sind vollsynthetisch aufgebaut und besitzen exzellente Hafteigenschaften. Sie sind mit Additiven gegen Verschleiß, Alterung und Korrosion versehen. Sie reduzieren den Energiebedarf, erhöhen die Betriebssicherheit und verlängern die Lebensdauer von Maschinen und Anlagen.

Anwendungsbereiche

- **Kettenschmierung:** als Systemschmierstoff für die Außenschmierung an Hub- und Transportketten, witterungs-/wasserbelasteten Ketten z. B. Schleusenketten
- **Steuer-, Antriebs- und Transferketten:** in Produktion, Abfüllung, Verpackung, Lagerung, abschleudersicher an schnelllaufenden Ketten (Motorrad)
- **Seile:** als Systemschmierstoff (Außenschmierung) an Seilen
- **Hebel, Gelenke, Führungen:** an hochtemperaturbelasteten oder hochdruckbelasteten Bauteilen
- **Spindeln:** Schmierstoff an Werkzeugspindeln
- **Laufrollen:** Laufrollen an Seil- und Kettentrieben, Einkaufswagen, Krankenhausbetten, Kugellager in Kreisförderern

Materialverträglichkeit

Rivolta S.K.D. 2000 und **Rivolta S.K.D. 3000** greifen übliche Metalle, lösemittelbeständige Lacke und mineralölbeständige Dichtungswerkstoffe nicht an. Die Produkte sind mit Mineralöl mischbar und verträglich.

Vorbereitung der Schmierstelle

Verschmutzungen und alte Rückstände weitestgehend entfernen, ggf. mit **Rivolta S.K.D. 16 N** mehrfach vorbehandeln und Rückstände lösen.

Anschließend mit **Rivolta S.K.D. 2000** und **Rivolta S.K.D. 3000** schmieren. Die Reibstellen sollten trocken sein um volle Haftfestigkeit zu erreichen.

Verarbeitungshinweise

- **Sprühdosen:** Sprühdosen so auf die Reibstelle richten, dass der Schmierstoff gut eindringen kann
- **Lose Ware:**
 Pinseln: Reibstellen mit erwärmtem Produkt (mind. +50 °C) gleichmäßig dünn einstreichen
 Tauchen: Bauteile in erwärmtem Ölbad tränken und anschließend abtropfen lassen

Passende Verarbeitungsgeräte und Zubehör finden Sie in unserer [Zubehör-Broschüre](#).

Form	zähflüssig
Farbe	rötlich-braun, transparent
Geruch	schwach



Erhältlich in:

- 400ml Spraydose (VPE 12 St.)
- 10L Kanister

	Wert		Norm
	S.K.D. 2000	S.K.D. 3000	
Dichte bei +15 °C	0,94 g/cm ³		DIN 51757
Viskositätsindex	> 180	> 240	DIN ISO 2909
Kine. Viskosität bei +20 °C	18.000 mm ² /s	160.000 mm ² /s	DIN 51562-1
Kine. Viskosität bei +40 °C	4.000 mm ² /s	30.000 mm ² /s	DIN 51562-1
Kine. Viskosität bei +100 °C	225 mm ² /s	1.350 mm ² /s	DIN 51562-1
Flammpunkt	> +210 °C	> +220 °C	DIN EN ISO 2592
Pourpoint	-26 °C	-18 °C	DIN ISO 3016
Temperatur-Einsatzbereich	-25 °C bis +250 °C*	-15 °C bis +250 °C*	-
Verdampfungsverhalten 1 h / +250 °C	7,5 Gew. %	10,5 Gew. %	DIN 51581

* kurzzeitige Spitzentemperatur



Bremer & Leguil GmbH

Am Burgacker 30-42 • 47051 Duisburg • Germany

Tel. +49 203 99 23-0 • Fax +49 203 2 59 01

info@bremer-leguil.de

In diesem Prospekt enthaltene Angaben wurden von uns nach bestem Wissen erstellt und werden laufend überprüft. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Vor jeder Anwendung unserer Produkte sollten Sie diese auf ihre Verwendbarkeit testen und sich von der zufriedenstellenden Leistung überzeugen. Unsere Produkte werden kontinuierlich weiterentwickelt. Deshalb behalten wir uns das Recht vor, die Produkte und deren Herstellungsprozess sowie alle Angaben in diesem Prospekt jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern, sofern keine kundenspezifischen Vereinbarungen existieren, die dem entgegenstehen. Alle früheren Veröffentlichungen verlieren mit Erscheinen dieses Prospektes ihre Gültigkeit. Produktabbildungen bestehen zum Teil aus Bildkompositionen und entsprechen daher nicht zwangsläufig der Realität.